

# Das Bundesprogramm Ländliche Entwicklung und Regionale Wertschöpfung (BULEplus) und die Fördermaßnahme „Land.Digital: Chancen der Digitalisierung für ländliche Räume“

*Kompetenzzentrum Ländliche  
Entwicklung*

*Joana Bach*

# Bundesprogramm Ländliche Entwicklung und Regionale Wertschöpfung

## Vorstellung des BULEplus

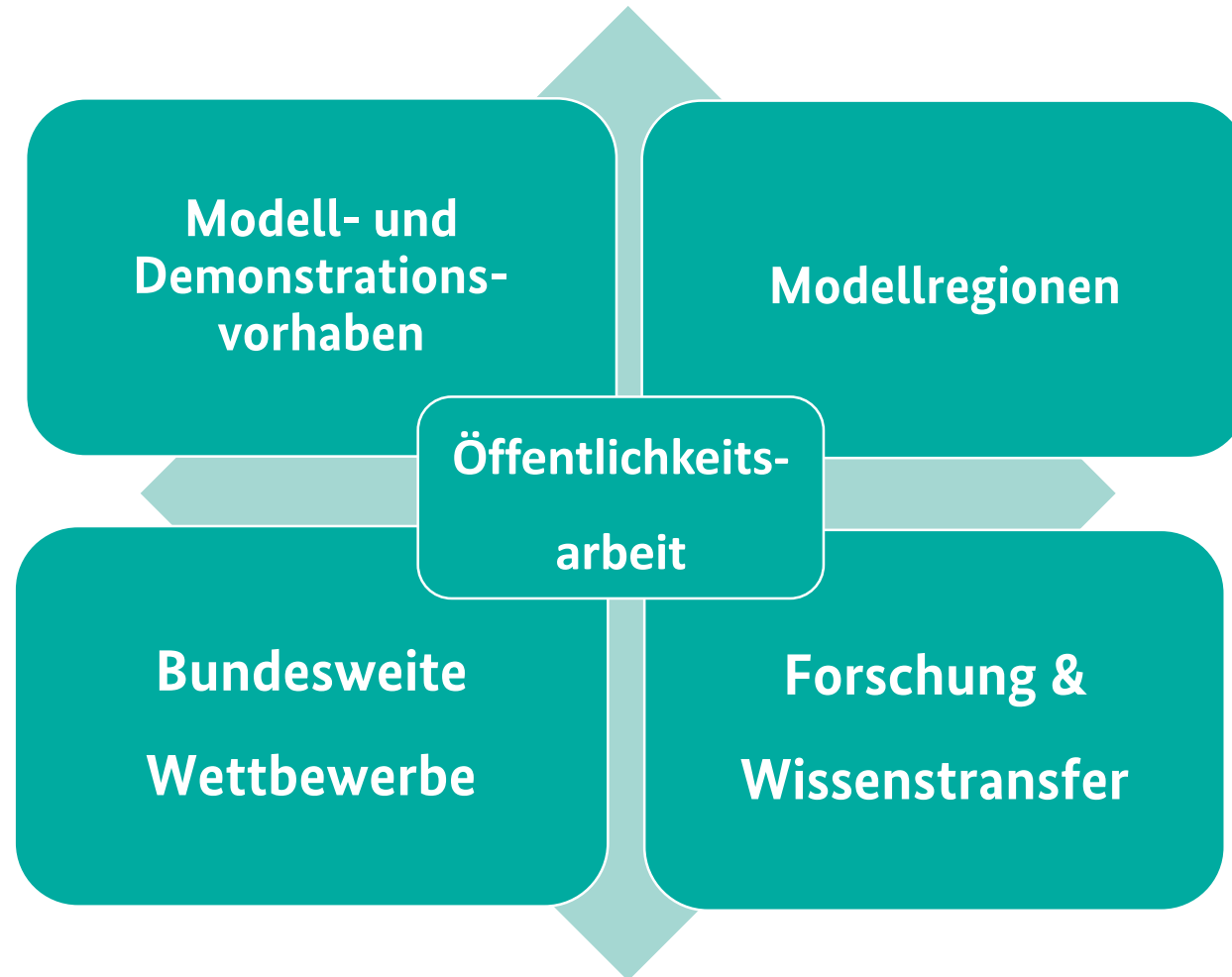
- **Lösungsansätze**  
für gutes Leben und Arbeiten auf dem Land
- **BULEplus als Wissensprogramm**  
für die Ländliche Entwicklung



# Bundesprogramm Ländliche Entwicklung und Regionale Wertschöpfung

*Vorstellung des BULEplus*

**Die vier Module  
des BULEplus**



# Bundesprogramm Ländliche Entwicklung und Regionale Wertschöpfung

## Vorstellung des BULEplus

### Historie

- 2015: Start des BULEplus
- Erste MuD-Fördermaßnahme : u.a. Mehrfunktionshäuser und Regionalität
  - Weitere Maßnahmen zu verschiedenen Themen (soziale Dorfentwicklung, Ehrenamt, Kultur, Digitalisierung und Mobilität)
- Erste Modellregion: Land(auf)Schwung
  - Es folgten 2020 die Smarte.Land.Regionen und Hauptamt stärkt Ehrenamt

# Bundesprogramm Ländliche Entwicklung und Regionale Wertschöpfung

## *Vorstellung des BULEplus*

### **Historie**

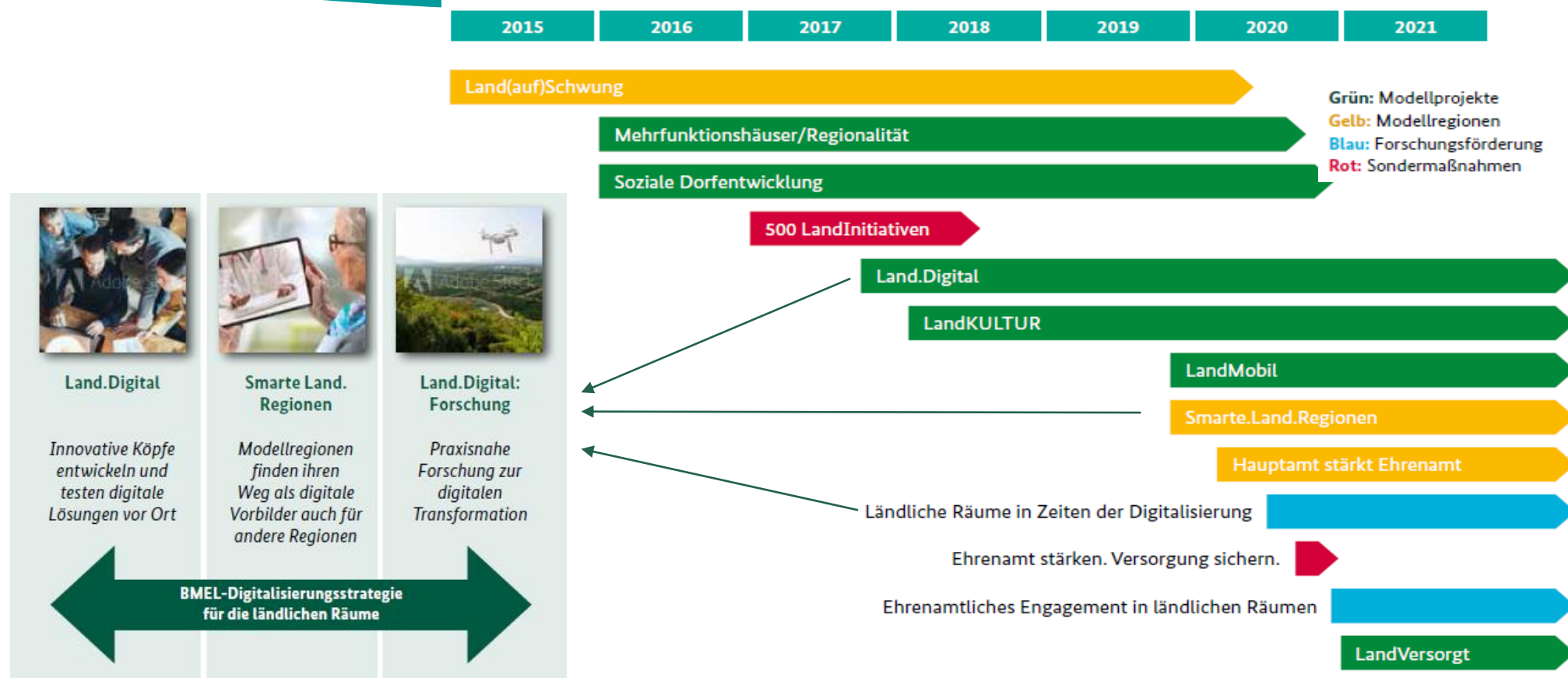
- Ab 2020 Forschungsförderung zu Digitalisierung, Ehrenamt und Kultur
- Seit dem Start des BULEplus wurden und werden mittlerweile bereits rund 2.000 Projekte unterstützt
- Seit 2020 werden Fördermaßnahmen systematisch evaluiert

### **Förderauftrag des BULEplus**

- Das BULEplus fördert MuD außerhalb der Regelförderung und unterstützt Forschung und Wissenstransfer mit Bundesinteresse
- Die Regelförderung liegt in der Zuständigkeit der Länder
- Vom BULEplus erprobte übertragbare Konzepte und Ideen werden in die Regelförderung (GAK) aufgenommen

# Bundesprogramm Ländliche Entwicklung und Regionale Wertschöpfung

## Einordnung Land.Digital



Quelle: BMEL, 2021

# Bundesprogramm Ländliche Entwicklung und Regionale Wertschöpfung

## *Einordnung Land.Digital*

### **Ziel der Förderung**

- Innovative Projekte
- Auf örtlicher Ebene
- Chancen der intelligenten Nutzung und Vernetzung von Informations- und Kommunikationstechnologien aufgreifen
- Dauerhafte Lösung von Problemen in ländlichen Räumen



# Bundesprogramm Ländliche Entwicklung und Regionale Wertschöpfung

## Überblick über die geförderten Projekte

Anzahl Zuwendungsempfänger	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 61, davon:                     <ul style="list-style-type: none"> <li>• 37 Projekte mit einem Antragsteller,</li> <li>• 7 Projekte mit zwei Antragstellern,</li> <li>• 2 Projekte mit drei Antragstellern,</li> <li>• 1 Projekt mit vier Antragstellern</li> </ul> </li> </ul>
Thematische Cluster	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wirtschaft und Arbeit</li> <li>• Ehrenamt und Beteiligung</li> <li>• Mobilität</li> <li>• Bildung und Qualifizierung</li> <li>• Gesundheit und Pflege</li> <li>• Nahversorgung</li> <li>• Themenübergreifende Plattformen</li> </ul>
Laufzeit der Vorhaben	<ul style="list-style-type: none"> <li>• max. 36 Monate</li> <li>• Start der Vorhaben zwischen Ende 2017 und (mehrheitlich) Frühjahr 2019</li> <li>• Ende der Vorhaben spätestens 31.03.2022</li> </ul>
Zuwendungssumme	max. 200.000 € pro Zuwendungsempfänger
Förderquote	max. 80 %
Geförderte Maßnahmen	Vielfältig und heterogen, häufig Entwicklung von innovativen Applikationen/Online-Plattformen inkl. Nutzeransprache
Gesamte Zuwendungssumme	~ 8 Mio. €

# Bundesprogramm Ländliche Entwicklung und Regionale Wertschöpfung

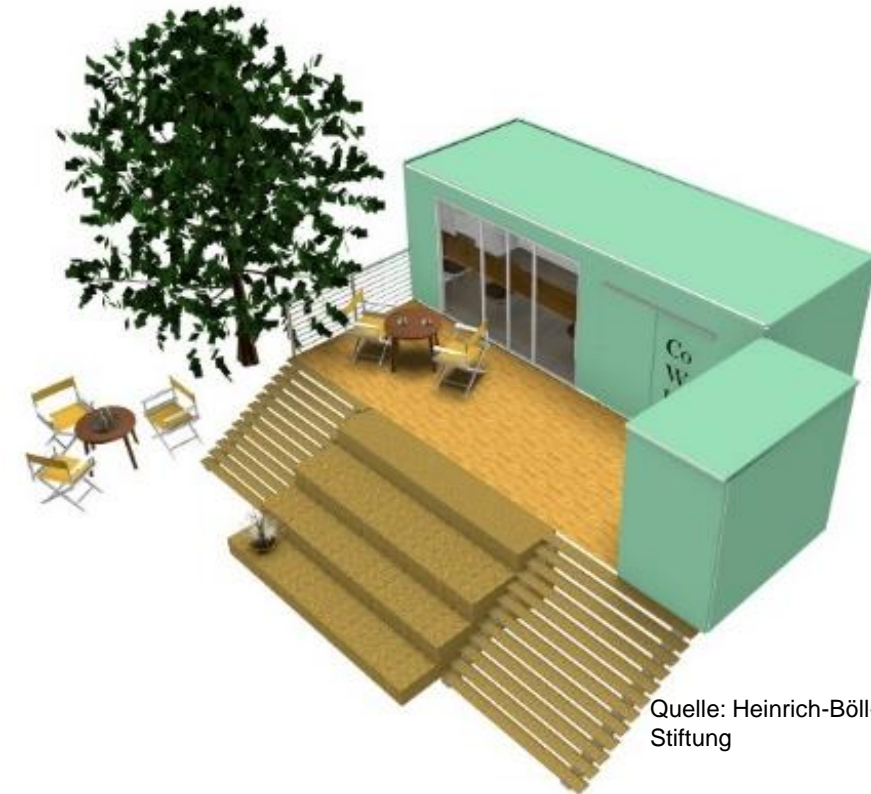
## Überblick über die geförderten Projekte

48 Modellprojekte auf einen Blick



### Wirtschaft & Arbeit: CoWorking auf dem Land

- Trend des Co-Working Spaces übertragen auf den Ländlichen Raum
- Unterstützung bei der Gründung und Vernetzung
- Ausbreitung des Vorhabens deutschlandweit



Quelle: Heinrich-Böll-Stiftung

# Bundesprogramm Ländliche Entwicklung und Regionale Wertschöpfung

## Schlaglichter

### Bildung: BOLD

- Digitalisierung von Jugendarbeit
- Unterstützung bei der Praktikumsplatzsuche
- Kommunikation über moderne Chattools
- Beitrag, um dem prognostizierten Fachkräftemangel entgegenzuwirken



Quelle: BMEL

# Bundesprogramm Ländliche Entwicklung und Regionale Wertschöpfung

## Schlaglichter

### Nahversorgung: Dorfkonsum Plus

- Digitalisierung von Dorfläden
- Verknüpfung von Online und Offlinehandel
- Aufbau einer Produktdatenbank
- Mittel, um dem Dorfladensterben entgegenzuwirken



Quelle: BMEL

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Bundesanstalt für  
Landwirtschaft und Ernährung

**BULE** plus  
Bundesprogramm  
Ländliche Entwicklung  
und Regionale Wertschöpfung

## Kontakt

Kompetenzzentrum  
Ländliche Entwicklung  
in der Bundesanstalt für  
Landwirtschaft und  
Ernährung

[bule@ble.de](mailto:bule@ble.de)

0228 – 6845 – 2602

Kontaktperson:  
Joana Bach

[Land.digital@ble.de](mailto:Land.digital@ble.de)